

Der Igel und die Ratte

Hier sind einige Wörter und Buchstaben komisch geschrieben. Kannst du das verbessern.

Manchmal hilft es, etwas um die Ecke zu denken.

In 1er Scheune fand 1mal 1 Igl 1n Tiller voll Milch. Er wollt schon s1e ZunG hin1Tckn + die Milch schleckn, da stand auf 1mal 1e große RatT vor ihm.

„Wg da!“, sagT sie barsch. „Das ist m1e Milch!“

„Das glaubst du wohl sLber nicht“, sagT der Igl. „Die Mnschn würdn dir niemals Milch gbn!“

„Das ist mir Wurscht, von wm die Milch ist.“, sagT die RatT.

„Die Milch ist da, also Ghört sie mir, basta!“

„Hoho! So 1fach ist das nicht!“, rief der Igl.

„Aber ich mach dir 1n Vorschlag: Wir teiln uns die Milch! AllS Knn ich sowiSo nicht trinkn + du auch nicht. + außerdem: Der KlüGre gibt nach!“

„Na gut, 1verstandn.“, sagT die RatT nach 1iGm ÜberleGn.

„Aber ich fang an!“

„N1! Ich fang an!“, rief der Igl.

„Du fängst nicht an! Ich fanG an!“, schrie die RatT zurück. + so ging der Streit aufs neue hin + her.

Plötzlich sagT die RatT: „Still! Ich hab was Ghört!“

Leise TritT nähertn sich dem Scheunntor. Nun hörT S der Igl auch.

„SchnLI wg!“, rief die RatT. „Das ist die Katze!“

Sie verkrochn sich beiD schnLI im Stroh.

+ wirklich, S war die HausKtze. Sie ging schnurstracks auf dn Milchtller zu + fing an, die Milch zu leckN. Sie leckT so lanG, bis der Tiller leer war.

Schreibe danach den Text mit allen richtigen Worten in Dein Heft.